Weitere Informationen und eine wöchentliche Andacht unter www.evkitai.de sowie in der Gemeinderundschau.

Leseplan für die Bibellese vom 23.3. bis 13.4.

Montag, 23.3.:	Lukas 22,1-6	Tötungsplan und Verrat
Dienstag, 24.3.:	Lukas 22,7-23	Das Abendmahl
Mittwoch, 25.3.:	Lukas 22,24-38	Gespräche mit den Jüngern
Donnerstag, 26.3.:	Lukas 22,39-46	In Gethsemane
Freitag, 27.3.:	Lukas 22,47-53	Die Gefangennahme
Samstag, 28.3.:	1. Mose 22,1-19	Das Opfer des Mose
Judika, 29.3.:	Markus 10,35-45	Wer ist der Größte?
Montag, 30.3.:	Lukas 22,54-62	Die Verleugnung
Dienstag, 31.3.:	Lukas 22,63-65	Die Verspottung
Mittwoch, 1.4.:	Lukas 22,66-71	Vor dem Hohen Rat
Donnerstag, 2.4.:	Lukas 23,1-5	Vor Pilatus
Freitag, 3.4.:	Lukas 23,6-12	Vor Herodes
Samstag, 4.4.:	Jesaja 50,4-9	Der Gottesknecht
Palmsonntag, 5.4.:	Johannes 12,12-19	Einzug in Jerusalem
Montag, 6.4.:	Lukas 23,13-25	Das Urteil
Dienstag, 7.4.:	Lukas 23,26-31	Der Weg nach Golgatha
Mittwoch, 8.4.:	2. Mose 12,1-14	Das Passafest
Gründonnerstag, 9.4.:	Johannes 13, 1-15.34-35	Die Fußwaschung
Karfreitag, 10.4.:	Johannes 19,16-30	Jesus wird gekreuzigt
Karsamstag, 11.4.:	Johannes 19,31-42	Jesus wird begraben
Ostersonntag, 12.4.:	Markus 16,1-8	Das leere Grab
Ostermontag, 13.4.:	Lukas 24,13-35	In Emmaus

Einladung zum täglichen Abendgebet

Evangelische Kirchengemeinde Mühlhausen-Tairnbach

In Zeiten, in denen wir nicht mehr in unseren Kirchen zusammenkommen können, suchen wir nach anderen Möglichkeiten, gemeinschaftlich unseren Glauben zu leben.

Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten für 2 Minuten die Glocken unserer Kirche in Tairnbach zum gemeinsamen Hausgebet.

Wir möchten Sie hiermit einladen, während des Glockenläutens Ihr persönliches Gebet zu formulieren oder – dem Ablauf im Innern folgend – das Glockenläuten auf dem Weg durch die Passionszeit als Ruf zu einer kleinen Gebetsandacht zu hören.

Auf der Rückseite finden Sie für jeden Tag bis Ostermontag eine fortlaufende Lesung der Passionsgeschichte nach dem Evangelium des Lukas (Montag bis Freitag), die Evangelien für die Sonn- und Feiertage sowie die alttestamentlichen Lesungen an deren Vorabenden. Alternativ können Sie auch die Herrnhuter Losungen lesen.

„Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“, sagt Jesus Christus. – Selbst, wenn wir uns zurzeit zum Beten nicht in einem Raum versammeln können, können wir es doch zur gleichen Zeit mit den gleichen Worten tun.

Wenn Ihnen etwas am Herzen liegt, Sie eine Frage haben oder Hilfe benötigen, melden Sie sich telefonisch unter 661266 oder per E-Mail unter muehlhausen-tairnbach@kbz.ekiba.de im Pfarramt.

Bleiben Sie gesund und behütet! Ihr Pfarrer Klemens Dittberner

Zur Vorbereitung: ***Kerze anzünden***

Zum Beginn:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Gott.
Ich bin hier.
Und Du bist hier.
Ich bete zu Dir.
Und weiß: ich bin verbunden.
Mit Dir.
Mit anderen, die zu Dir beten.
Genau jetzt.
Genau so.
Ich bin hier.
Und Du bist hier.
Das genügt.
Und ich bringe Dir alles, was ist.

Stille

Gott, wir sind verbunden.
Als Menschen mit Menschen.
Als Glaubende miteinander.
Als Glaubende und Menschen mit dir
durch Deinen Sohn Jesus Christus.

Wir denken heute besonders…

Montag: an alle Kranken, die Verstorbenen und die Trauernden und an all die, die durch das Corona-Virus noch einsamer sind, als sie es ohnehin schon waren.

Dienstag: an alle Menschen, die in Krankenhäusern, Arztpraxen und in der Pflege arbeiten und deren Dienst gegenwärtig noch unentbehrlicher ist als zu gewöhnlichen Zeiten.

Mittwoch: an alle, die um ihren Arbeitsplatz und ihre Existenz fürchten und an alle, die jetzt mit Einnahmeausfällen für sich selbst und andere umgehen müssen.

Donnerstag: an alle, die in der Lebensmittelversorgung und Landwirtschaft tätig sind,
an die, die bei Polizei, Feuerwehr, im Verkehr und an den Grenzen ihren Dienst tun und uns absichern,
und an alle, die unsere Versorgung mit dem Nötigsten sicherstellen.

Freitag: an alle diejenigen, die wir sonst regelmäßig sehen, gegenwärtig aber nicht besuchen können und an die, die sich jetzt besonders um sie kümmern.

Samstag: an alle Menschen, die in unseren Nachbarländern und weltweit mit den Folgen des Corona-Virus zu kämpfen haben, und an die Schwachen und Hilflosen, die jetzt weniger in der Aufmerksamkeit stehen, aber weiterhin genauso auf unseren Beistand angewiesen sind.

Sonntag: an Deinen Sohn Jesus Christus und an seinen Weg – in dem Glauben und der Zuversicht, dass Du auch unseren Weg, den wir gerade gehen, mitgehst und ein Licht auf unserem Wege bist, damit wir mit Dir und miteinander in Liebe und Solidarität verbunden bleiben.

Gütiger Gott, bewahre uns und alle, mit denen wir leben. Amen.

Zur Vertiefung: ***Bibellese*** *(s. Leseplan)*

Vater Unser im Himmel…

Zum Beschluss:
Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen.
Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen,
dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen.